

III. Erwerbstätigkeit

Unter dem Stichwort der Erwerbstätigkeit werden Ergebnisse aus drei verschiedenen Quellen veröffentlicht:

Die Daten der Beschäftigungsstatistik werden den Statistischen Ämtern von der Bundesagentur für Arbeit für statistische Auswertungen zur Verfügung gestellt. Daraus werden hier die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort und am Wohnort nachgewiesen. Angaben zur Beteiligung der Bevölkerung am Erwerbsleben werden durch Auswertungen der Mikrozensuserhebung gewonnen. Die Definitionen dieser Merkmale werden mit * gekennzeichnet.

Die Arbeitsmarktdaten entstammen den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind. Zu diesem Personenkreis gehören Arbeiter, Angestellte, Auszubildende, Altersteilzeitbeschäftigte, Praktikanten, Werkstudenten, Personen, die aus einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis zur Ableistung von gesetzlichen Dienstpflichten (z. B. Wehrübung) einberufen werden, behinderte Menschen in anerkannten Werkstätten oder gleichartigen Einrichtungen, Personen in Einrichtungen der Jugendhilfe, Berufsbildungswerken oder ähnlichen Einrichtungen für behinderte Menschen sowie Personen, die ein freiwilliges soziales, ein freiwilliges ökologisches Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst ableisten. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.



Pendler

Als Pendler gelten Beschäftigte, deren Wohnortgemeinde nicht mit dem gemeindebezogenen Sitz des Beschäftigungsbetriebes übereinstimmt. Zu einem bestimmten Stichtag werden die Beschäftigung anzeigenden Informationen aus dem Meldeverfahren zur Sozialversicherung von der Bundesagentur für Arbeit regional nach dem Arbeitsort über die Betriebsnummer und nach dem Wohnort über die Anschrift des Versicherten zugeordnet.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. nicht am Arbeitsort gemeldet sind (mit Haupt- oder Nebenwohnsitz), als „Einpendler“ bezeichnet.

Ist der Wohn- oder Arbeitsort eines Beschäftigten nicht bekannt, wird dieser Beschäftigte nicht zu den Pendlern gezählt.

III. Erwerbstätigkeit

Erwerbspersonen *

Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

Erwerbstätige *

Als Erwerbstätige werden alle Personen gezählt, die irgendeinem Erwerb, sei es auch nur kleinsten Umfangs (beispielsweise eine Wochenstunde) nachgehen, gleichgültig, ob sie hieraus ihren überwiegenden Lebensunterhalt bestreiten oder nicht.

Erwerbslose *

Erwerbslose sind Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie bei der Agentur für Arbeit als Arbeitslose gemeldet sind. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem Erwerbskonzept nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

Nichterwerbspersonen *

Nichterwerbspersonen sind alle nicht im Erwerbsleben stehenden Personen (z.B. Schulkinder, Nurhausfrauen, Rentner).

Selbständige *

Zu den Selbständigen gehören tätige Eigentümer, Miteigentümer oder Pächter eines Unternehmens, selbständige Handelsvertreter, freiberuflich Tätige usw., nicht jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können (z.B. selbständige Filialeiterin).

Zu den Selbständigen zählen auch Hausgewerbetreibende und Zwischenmeister, die mit fremden Hilfskräften in eigener Arbeitsstätte im Auftrag von Gewerbetreibenden Arbeit an Heimarbeiter weitergeben oder Waren herstellen und bearbeiten.

Arbeiter *

Als Arbeiter gelten alle Lohnempfänger. Es ist unerheblich, ob es sich um Facharbeiter, angeleitete Arbeiter oder Hilfsarbeiter handelt. Zu den Arbeitern rechnen auch Heimarbeiter und Hausgehilfinnen.

Angestellte *

Angestellte sind alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger. Für die Zuordnung ist grundsätzlich die Stellung im Betrieb und nicht die Art des Versicherungsverhältnisses bzw. die Mitgliedschaft in einer Rentenversicherung für Angestellte entscheidend. Leitende Angestellte sind ebenfalls Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer sind.

Auszubildende *

Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen sind Personen, die in praktischer Berufsausbildung stehen und deren Ausbildung normalerweise

in einen Angestelltenberuf einmündet. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen sind Personen, deren Ausbildung normalerweise in einen Arbeiterberuf einmündet. Den Auszubildenden in anerkannten kaufmännischen und technischen sowie gewerblichen Ausbildungsberufen werden auch Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre mit entsprechender Tätigkeit zugeordnet. Sie sind, sofern nicht gesondert nachgewiesen, in den Zahlen der Angestellten bzw. Arbeiter enthalten.

Überwiegender Lebensunterhalt *

Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, von welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird nur die wesentlichste berücksichtigt.

Nettoeinkommen *

Das monatliche Nettoeinkommen ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen abzüglich Steuern, Sozialversicherung und ähnlicher Beiträge. Bei unregelmäßigem Einkommen ist der Nettodurchschnitt im Jahr anzugeben. Bei Selbständigen in der Landwirtschaft wird das Nettoeinkommen nicht erfragt.

Zum Nettoeinkommen zählen neben dem Einkommen aus Erwerbstätigkeit auch Arbeitslosengeld I und II, Rente, Pension, Kindergeld, Wohngeld, Unterhalt durch Angehörige, eigenes Vermögen, Zinsen, eingenommene Mieten und Pachten, Sozialhilfe sowie weitere Unterstützungen. Die Ermittlung der Höhe erfolgt durch eine Selbsteinstufung der Befragten in die vorgegebenen Einkommensgruppen.

Familien *

Zu den Familien gehören Ehepaare mit Kindern, nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern, gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften mit Kindern und Alleinerziehende.

Ehepaare ohne Kinder, nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder, gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder und Alleinstehende zählen als sonstige Lebensformen.

Arbeitsgelegenheiten

Für erwerbsfähige Hilfsbedürftige, die keine Arbeit finden können, werden Arbeitsgelegenheiten geschaffen. Die auszuführenden Arbeiten müssen zusätzlich, im öffentlichen Interesse und wettbewerbsneutral sein. Während der Teilnahme erhalten die erwerbsfähigen Hilfsbedürftigen als Zuschuss zum Arbeitslosengeld II eine Mehraufwandentschädigung. Arbeitsgelegenheiten begründen kein Arbeitsverhältnis im Sinne des Arbeitsrechts.

Arbeitslose

Arbeitslose sind Personen, welche nicht jünger als 15 Jahre sind, die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht haben, nicht Schüler, Studenten oder Teilnehmer an be-

III. Erwerbstätigkeit

ruflichen Weiterbildungsmaßnahmen, nicht arbeitsunfähig erkrankt, nicht Empfänger von Altersrente sind und eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen. Sie müssen den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit zur Verfügung stehen. Arbeitslose müssen sich persönlich bei ihrer zuständigen Agentur für Arbeit gemeldet haben. Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

Arbeitslosenquote(n)

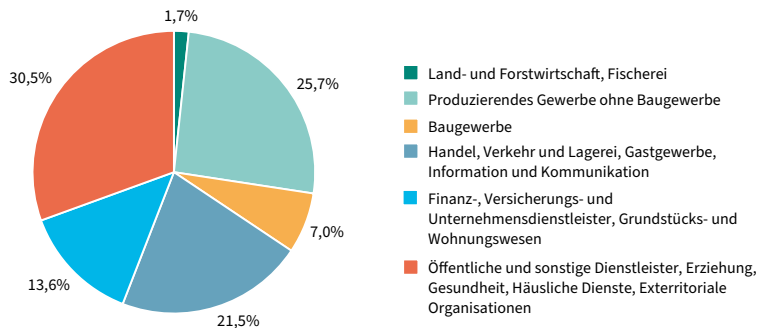
Die Arbeitslosenquoten geben den prozentualen Anteil der Arbeitslosen an den **abhängigen** zivilen Erwerbspersonen bzw. an **allen** zivilen Erwerbspersonen an. Die abhängigen zivilen Erwerbspersonen umfassen die sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten, die Beamten und die Arbeitslosen. Die zivilen Erwerbspersonen umfassen neben den abhängigen zivilen Erwerbspersonen die Selbständigen und mithelfenden Familienangehörigen.

III

Teilnehmerbestand in Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung

Als Teilnehmer werden Förderungen bzw. Teilnahmen von Personen an Maßnahmen der aktiven Arbeitsförderung und Leistungen zur Eingliederung des Bundes gezählt. Es erfolgt eine Zählung von Förderfällen bzw. Teilnahmen, nicht von Personen. Folglich wird eine Person, die in einem Zeitraum oder an einem Zeitpunkt mehrere Förderleistungen erhält, mehrfach als Teilnehmer gezählt.

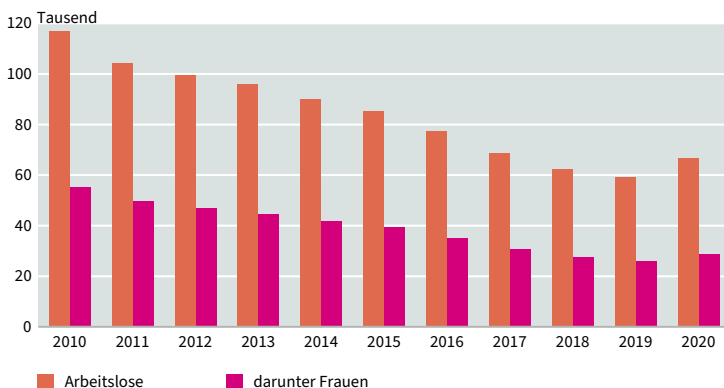
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2020 nach Wirtschaftsbereichen ^{*)}



^{*)} Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)



Arbeitslose im Jahresdurchschnitt 2010 bis 2020



III. Erwerbstätigkeit

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte *) am Arbeitsort 2016 bis 2020 nach Wirtschaftsbereichen

WZ 2008	Wirtschaftsbereich	30.6.2016	30.6.2017	30.6.2018	30.6.2019	30.6.2020
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	14612	14144	14180	13870	13404
B bis F	Produzierendes Gewerbe	260870	262164	265364	265051	258757
B bis E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	204866	206559	209870	210104	203665
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2116	2060	2124	2148	2095
C	Verarbeitendes Gewerbe	189735	191316	194410	194473	188068
D	Energieversorgung	4866	4847	4827	4855	4896
E	Wasserversorgung; Entsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	8149	8336	8509	8628	8606
F	Baugewerbe	56004	55605	55494	54947	55092
G bis U	Dienstleistungsbereiche	517864	525416	526441	525845	519647
G bis I	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe	155009	157150	157854	157498	155505
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	94954	95652	95340	94708	94054
H	Verkehr und Lagerei	37773	39094	40245	40271	40292
I	Gastgewerbe	22282	22404	22269	22519	21159
J	Information und Kommunikation	14112	13330	13726	14629	14942
K	Finanz- und Versicherungsdienstleister	12806	12456	12104	11661	11392
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	6200	6403	6610	6610	6504
M bis N	Unternehmensdienstleister	92242	94591	95497	94087	89422
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleister	30157	30848	31478	33448	34363
N	Sonstige Unternehmensdienstleister	62085	63743	64019	60639	55059
O bis Q	Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	208563	212435	211594	212219	213394
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	52574	51313	50505	50374	50841
P	Erziehung und Unterricht	32838	34680	32606	32917	33335
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	123151	126442	128483	128928	129218
R bis U	Sonstige Dienstleister, Exterritoriale Organisationen	28932	29051	29056	29141	28488
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	7303	7456	7685	7659	7511
S	Sonstige Dienstleister a. n. g.	21312	21243	21002	21099	20611
T	Häusliche Dienste	317	352	369	383	366
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-
	Insgesamt ¹⁾	793363	801728	805987	804770	791811

*) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; vorläufige Angaben; Ergebnisse nach Revision der Beschäftigungsstatistik 2017 - 1) einschließlich Personen ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte^{*)} am Arbeitsort 2016 bis 2020^{**)} nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	30.6.2016	30.6.2017	30.6.2018	30.6.2019	30.6.2020
Stadt Erfurt	106 744	109 414	108 073	108 960	109 632
Stadt Gera	35 915	36 401	36 640	36 721	36 324
Stadt Jena	54 409	55 192	56 542	57 455	57 380
Stadt Suhl ¹⁾	15 675	15 888	15 670	15 947	15 463
Stadt Weimar	23 750	24 019	24 223	24 383	24 198
Stadt Eisenach	23 741	23 805	23 561	22 812	21 829
Eichsfeld	35 713	36 097	36 186	36 181	35 141
Nordhausen	30 248	30 442	30 257	29 872	29 398
Wartburgkreis ¹⁾	41 373	41 294	41 656	41 218	40 679
Unstrut-Hainich-Kreis	35 237	35 619	36 222	35 878	34 945
Kyffhäuserkreis	20 589	20 525	20 389	20 076	19 291
Schmalkalden-Meiningen ¹⁾	42 845	43 288	43 636	44 278	43 293
Gotha	48 279	48 966	50 900	50 521	49 556
Sömmerda	23 842	23 801	24 316	23 933	23 335
Hildburghausen	20 158	20 042	20 018	19 457	19 008
Ilm-Kreis ¹⁾	37 845	38 548	38 887	38 521	37 779
Weimarer Land	25 194	25 719	25 878	26 037	25 842
Sonneberg ¹⁾	21 179	21 274	21 629	21 720	20 414
Saalfeld-Rudolstadt ¹⁾	36 321	36 558	36 362	35 676	34 806
Saale-Holzland-Kreis	26 580	26 831	26 665	26 958	26 877
Saale-Orla-Kreis	30 358	30 327	30 150	30 109	29 673
Greiz	29 926	30 181	30 321	30 145	29 501
Altenburger Land	27 442	27 497	27 806	27 912	27 447
Thüringen	793 363	801 728	805 987	804 770	791 811

*) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; vorläufige Angaben; Ergebnisse nach Revision der Beschäftigungsstatistik 2017 – **) Ergebnisse 2016 bis 2018: Gebietsstand 31.12.2018, Ergebnisse 2019 und 2020: Gebietsstand 1.1.2019 – 1) Zum 1.1.2019 traten in Thüringen kreisübergreifende Gebietsveränderungen in Kraft. Betroffen sind die kreisfreie Stadt Suhl und die Landkreise Wartburgkreis, Schmalkalden-Meiningen, Ilm-Kreis, Sonneberg und Saalfeld-Rudolstadt.

III. Erwerbstätigkeit

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte *) am Wohnort 2016 bis 2020 **) nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	30.6.2016	30.6.2017	30.6.2018	30.6.2019	30.6.2020
Stadt Erfurt	79929	82419	84007	85272	85170
Stadt Gera	34030	34453	34745	34636	34011
Stadt Jena	39774	40810	41658	42334	42012
Stadt Suhl ¹⁾	13171	13207	13185	13896	13522
Stadt Weimar	22547	22963	23433	23825	23776
Stadt Eisenach	16733	16928	17009	17002	16592
Eichsfeld	42011	42104	42185	42128	41292
Nordhausen	32323	32535	32535	32381	31636
Wartburgkreis ¹⁾	53589	53519	53314	48738	50226
Unstrut-Hainich-Kreis	41230	41524	41685	41350	40450
Kyffhäuserkreis	28739	28654	28508	28285	27612
Schmalkalden-Meiningen ¹⁾	50946	51070	51022	52252	51248
Gotha	55466	55956	56686	56688	55848
Sömmerda	28703	28436	28197	27230	26489
Hildburghausen	28405	28305	28174	28012	27414
Ilm-Kreis ¹⁾	42366	42886	43275	42638	41865
Weimarer Land	33907	34215	34324	34249	34173
Sonneberg ¹⁾	23378	23353	23447	24170	23372
Saalfeld-Rudolstadt ¹⁾	43086	43178	43072	40789	41238
Saale-Holzland-Kreis	33985	34184	34197	34267	33807
Saale-Orla-Kreis	34225	34080	33956	33979	33450
Greiz	38149	38166	38334	38028	37131
Altenburger Land	33813	33891	34041	33883	33218
Thüringen	850505	856836	860989	856032	845552

*) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; vorläufige Angaben; Ergebnisse nach Revision der Beschäftigungsstatistik 2017 – **) Ergebnisse 2016 bis 2018: Gebietsstand 31.12.2018, Ergebnisse 2019 und 2020: Gebietsstand 1.1.2019 – 1) Zum 1.1.2019 traten in Thüringen kreisübergreifende Gebietsveränderungen in Kraft. Betroffen sind die kreisfreie Stadt Suhl und die Landkreise Wartburgkreis, Schmalkalden-Meiningen, Ilm-Kreis, Sonneberg und Saalfeld-Rudolstadt.

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte^{*)} am Arbeitsort am 30.6.2020 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort ¹⁾		Darunter			
			Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Stadt Erfurt	109632	55981	77177	30924	32455	25057
Stadt Gera	36324	19940	24822	10762	11502	9178
Stadt Jena	57380	28998	39844	16302	17536	12696
Stadt Suhl	15463	8565	10837	4827	4626	3738
Stadt Weimar	24198	13617	15403	6789	8795	6828
Stadt Eisenach	21829	10642	15483	5405	6346	5237
Eichsfeld	35141	15468	24817	6532	10324	8936
Nordhausen	29398	13907	20398	6590	9000	7317
Wartburgkreis	40679	17873	30816	9247	9863	8626
Unstrut-Hainich-Kreis	34945	17814	23918	8403	11027	9411
Kyffhäuserkreis	19291	9952	13181	4876	6110	5076
Schmalkalden-Meiningen	43293	21040	31365	10956	11928	10084
Gotha	49556	22728	37490	12764	12066	9964
Sömmerda	23335	9960	18014	5568	5321	4392
Hildburghausen	19008	9022	14031	4807	4977	4215
Ilm-Kreis	37779	15870	28466	8671	9313	7199
Weimarer Land	25842	11784	18188	6189	7654	5595
Sonneberg	20414	9474	16229	5951	4185	3523
Saalfeld-Rudolstadt	34806	17417	24325	8696	10481	8721
Saale-Holzland-Kreis	26877	12120	20057	6752	6820	5368
Saale-Orla-Kreis	29673	13474	21764	6950	7909	6524
Greiz	29501	13468	21401	6827	8100	6641
Altenburger Land	27447	13224	19135	6361	8312	6863
Thüringen	791811	382338	567161	201149	224650	181189

*) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; vorläufige Angaben – 1) einschließlich der Fälle „ohne Angabe“

III. Erwerbstätigkeit

5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte^{*)} am Wohnort am 30.6.2020 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort ¹⁾		Darunter			
			Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Stadt Erfurt	85 170	41 136	61 072	23 257	24 098	17 879
Stadt Gera	34 011	16 370	24 188	8 828	9 823	7 542
Stadt Jena	42 012	19 952	28 365	10 770	13 647	9 182
Stadt Suhl	13 522	6 598	9 879	3 749	3 643	2 849
Stadt Weimar	23 776	11 698	15 786	6 044	7 990	5 654
Stadt Eisenach	16 592	7 697	12 103	4 111	4 489	3 586
Eichsfeld	41 292	19 306	28 719	8 266	12 573	11 040
Nordhausen	31 636	14 830	22 198	7 118	9 438	7 712
Wartburgkreis	50 226	23 354	36 957	11 800	13 269	11 554
Unstrut-Hainich-Kreis	40 450	19 027	28 943	9 268	11 507	9 759
Kyffhäuserkreis	27 612	12 891	19 990	6 570	7 622	6 321
Schmalkalden-Meiningen	51 248	24 346	37 857	13 033	13 391	11 313
Gotha	55 848	26 247	42 130	14 822	13 718	11 425
Sömmerda	26 489	12 548	19 883	6 963	6 606	5 585
Hildburghausen	27 414	13 048	20 191	6 939	7 223	6 109
Ilm-Kreis	41 865	19 480	30 827	10 798	11 038	8 682
Weimarer Land	34 173	16 626	24 194	8 638	9 979	7 988
Sonneberg	23 372	10 960	18 231	6 599	5 141	4 361
Saalfeld-Rudolstadt	41 238	19 631	29 792	10 125	11 446	9 506
Saale-Holzland-Kreis	33 807	16 309	24 737	9 015	9 070	7 294
Saale-Orla-Kreis	33 450	15 680	24 540	8 226	8 910	7 454
Greiz	37 131	17 969	26 504	9 202	10 627	8 767
Altenburger Land	33 218	15 573	23 499	7 430	9 719	8 143
Thüringen	845 552	401 276	610 585	211 571	234 967	189 705

*) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; vorläufige Angaben – 1) einschließlich der Fälle „ohne Angabe“

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte^{*)} am Arbeitsort am 30.6.2020 nach Wirtschaftsbereichen und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt ¹⁾	Darunter ²⁾					
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B – E)	Baugewerbe (F)	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation (G – J)	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen (K – N)	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit, Häusliche Dienste, Exterritoriale Organisationen (O – U)
Stadt Erfurt	109632	390	9302	5588	31415	28113	34824
Stadt Gera	36324	96	4793	2001	9306	6287	13840
Stadt Jena	57380	. ³⁾	10694 ³⁾	2290	10428	10654	23314
Stadt Suhl	15463	. ³⁾	2810 ³⁾	613	3430	2436	6174
Stadt Weimar	24198	. ³⁾	2564 ³⁾	1017	5135	4839	10643
Stadt Eisenach	21829	89	5914	631	4350	4042	6803
Eichsfeld	35141	599	10765	3627	6424	4109	9617
Nordhausen	29398	447	7214	2271	6046	3144	10276
Wartburgkreis	40679	922	16989	2677	7021	4169	8901
Unstrut-Hainich-Kreis	34945	950	7762	2928	6665	4111	12529
Kyffhäuserkreis	19291	565	4949	1823	3669	1907	6378
Schmalkalden-Meiningen	43293	768	13966	3140	8460	4565	12394
Gotha	49556	804	15939	3133	12563	5272	11845
Sömmerda	23335	917	8275	1903	4974	1645	5621
Hildburghausen	19008	667	6960	1578	2872	1503	5427
Ilm-Kreis	37779	452	13006	3117	8159	3689	9356
Weimarer Land	25842	733	5685	2858	6054	2493	8019
Sonneberg	20414	270	9232	1152	3039	2242	4479
Saalfeld-Rudolstadt	34806	671	10588	2480	6546	3377	11144
Saale-Holzland-Kreis	26877	1121	7623	2526	6481	2244	6882
Saale-Orla-Kreis	29673	1378	11263	2482	4986	2071	7492
Greiz	29501	868	9137	3257	6415	1976	7848
Altenburger Land	27447	662	8270	2000	6009	2430	8076
Thüringen	791811	13404	203665	55092	170447	107318	241882



*) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; vorläufige Angaben – 1) einschließlich der Fälle „ohne Angabe“ zur Wirtschaftsgliederung – 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) – 3) Aus Gründen der Geheimhaltung beinhaltet die Zusammenfassung B – E auch den Wirtschaftsabschnitt A.

III. Erwerbstätigkeit

7. Auspendler aus Thüringen und Einpendler nach Thüringen 2016 bis 2020 nach Bundesländern – Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte *)

Bundesland	30.6.2016	30.6.2017	30.6.2018	30.6.2019	30.6.2020
Auspendler aus Thüringen nach					
Schleswig-Holstein	790	832	845	803	940
Hamburg	1049	1048	1123	1124	1094
Niedersachsen	13801	13827	13748	13756	13467
Bremen	306	303	307	278	266
Nordrhein-Westfalen	7661	8080	7624	7679	7155
Hessen	22971	22491	22212	20971	21272
Rheinland-Pfalz	1611	1626	1580	1810	1716
Baden-Württemberg	6981	6839	6576	6169	5964
Bayern	34226	34197	34001	34074	33323
Saarland	346	288	294	308	280
Berlin	3020	3044	3285	3416	3456
Brandenburg	1600	1648	1703	1602	1569
Mecklenburg-Vorpommern	670	625	607	582	604
Sachsen	20677	20879	21743	21802	21628
Sachsen-Anhalt	9479	9419	9579	9580	9309
Insgesamt	125188	125146	125227	123954	122043
Einpendler nach Thüringen aus					
Schleswig-Holstein	440	461	428	441	394
Hamburg	281	274	267	258	244
Niedersachsen	4448	4510	4677	4530	4558
Bremen	376	338	316	301	290
Nordrhein-Westfalen	3114	3086	3093	2956	2966
Hessen	6918	6945	7112	7104	7041
Rheinland-Pfalz	755	776	714	700	686
Baden-Württemberg	2406	2584	2626	2443	2379
Bayern	9780	9819	9680	9619	9463
Saarland	95	94	85	94	81
Berlin	1904	1925	1822	1737	1779
Brandenburg	2138	2064	1891	1821	1822
Mecklenburg-Vorpommern	853	833	810	827	818
Sachsen	16928	17166	16924	16820	16669
Sachsen-Anhalt	14386	14771	14510	14252	14019
Ausland	2508	3699	4603	4508	4054
Insgesamt	67330	69345	69558	68411	67263

*) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; vorläufige Angaben; Ergebnisse nach Revision der Beschäftigungsstatistik 2017

8. Bevölkerung^{*)} im Jahresdurchschnitt 2019 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen und Geschlecht (Ergebnis des Mikrozensus)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon		
		Erwerbspersonen		Nichterwerbs- personen
		Erwerbstätige	Erwerbslose	
1000				
männlich				
unter 15	138	-	-	138
15-20	48	15	/	31
20-25	44	30	/	12
25-30	48	40	/	6
30-35	66	59	/	/
35-40	71	63	/	6
40-45	65	58	/	5
45-50	70	63	/	5
50-55	83	75	/	7
55-60	96	79	/	14
60-65	81	50	/	29
65 und mehr	234	21	/	213
Zusammen	1044	552	23	469
weiblich				
unter 15	130	-	-	130
15-20	43	10	/	32
20-25	37	22	/	13
25-30	42	33	/	7
30-35	60	50	/	8
35-40	64	55	/	6
40-45	61	53	/	6
45-50	62	56	/	5
50-55	84	74	/	8
55-60	92	75	/	15
60-65	86	51	/	33
65 und mehr	298	12	/	286
Zusammen	1057	490	17	550
Insgesamt				
unter 15	268	-	-	268
15-20	91	25	/	63
20-25	81	52	/	25
25-30	90	73	/	13
30-35	126	108	6	12
35-40	134	119	/	12
40-45	126	111	/	12
45-50	132	119	/	9
50-55	167	148	/	15
55-60	188	153	5	29
60-65	167	101	/	61
65 und mehr	532	32	/	499
Insgesamt	2102	1042	40	1019

*) in Privathaushalten

III. Erwerbstätigkeit

9. Bevölkerung*) im Jahresdurchschnitt 2019 nach überwiegendem Lebensunterhalt, Beteiligung am Erwerbsleben und Geschlecht (Ergebnis des Mikrozensus)

Beteiligung am Erwerbsleben	Insgesamt	Davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch				
		Erwerbstätigkeit	Arbeitslosengeld I ¹⁾	Rente, Pension	Unterhalt von Angehörigen	Sonstiges ²⁾
		1000				
männlich						
Erwerbspersonen	575	518	22	19	7	9
Erwerbstätige	552	518	/	19	/	7
Erwerbslose	23	/	18	/	/	/
Nichterwerbspersonen	469	/	26	251	176	16
Zusammen	1044	518	48	271	183	25
weiblich						
Erwerbspersonen	507	448	16	17	13	13
Erwerbstätige	490	448	5	16	9	13
Erwerbslose	17	/	12	/	/	/
Nichterwerbspersonen	550	/	21	326	181	21
Zusammen	1057	449	38	342	194	35
Insgesamt						
Erwerbspersonen	1082	966	38	36	19	22
Erwerbstätige	1042	966	9	36	12	20
Erwerbslose	40	/	30	/	7	/
Nichterwerbspersonen	1019	/	48	577	357	37
Insgesamt	2102	968	86	613	376	59

*) in Privathaushalten – 1) einschließlich Leistungen nach Hartz IV – 2) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenheim, Sozialhilfe (z. B. Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege, Eingliederungshilfe, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt), Elterngeld/Erziehungsgeld, sonstige Unterstützung (z. B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern)

10. Erwerbstätige*) im Jahresdurchschnitt 2019 nach Stellung im Beruf, Wirtschaftszweigen und Geschlecht (Ergebnis des Mikrozensus)

Wirtschaftszweig ¹⁾	Insgesamt	Darunter			
		Selbständige ²⁾	Angestellte	Arbeiter	Auszubildende ³⁾
1 000					
männlich					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10	/	/	7	/
Produzierendes Gewerbe	253	21	54	167	10
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	135	16	51	63	/
Sonstige Dienstleistungen	153	22	71	33	5
Zusammen	552	61	178	271	19
weiblich					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	6	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	82	/	46	31	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	111	8	80	21	/
Sonstige Dienstleistungen	291	20	217	26	6
Zusammen	490	30	344	82	12
Insgesamt					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	16	/	/	10	/
Produzierendes Gewerbe	335	23	100	199	12
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	246	24	131	84	7
Sonstige Dienstleistungen	444	42	288	59	11
Insgesamt	1042	92	522	353	31



*) in Privathaushalten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) – 2) einschließlich mithelfende Familienangehörige – 3) Auszubildende in kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen

III. Erwerbstätigkeit

11. Erwerbstätige^{*)} im Jahresdurchschnitt 2019 nach Stellung im Beruf, monatlichem Nettoeinkommen und Geschlecht (Ergebnis des Mikrozensus)

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR	Insgesamt	Darunter		
		Selbständige	Angestellte	Arbeiter
	1000			
männlich				
unter 300	/	/	/	/
300 – 500	7	/	/	/
500 – 700	8	/	/	/
700 – 900	16	/	5	8
900 – 1100	23	5	7	11
1100 – 1500	125	12	23	89
1500 – 2000	154	10	41	102
2000 und mehr	197	28	95	53
Mit Angabe des Einkommens zusammen	531	60	178	271
Ohne Angabe ¹⁾	/	/	/	/
Zusammen	532	61	178	271
weiblich				
unter 300	5	/	/	/
300 – 500	13	/	8	/
500 – 700	15	/	9	/
700 – 900	28	/	17	8
900 – 1100	47	/	30	13
1100 – 1500	140	5	100	35
1500 – 2000	114	/	96	12
2000 und mehr	114	10	84	/
Mit Angabe des Einkommens zusammen	478	29	344	82
Ohne Angabe ¹⁾	/	/	/	/
Zusammen	479	30	344	82
Insgesamt				
unter 300	7	/	/	/
300 – 500	20	/	12	6
500 – 700	24	/	11	8
700 – 900	44	6	21	16
900 – 1100	69	8	37	24
1100 – 1500	266	16	123	124
1500 – 2000	269	14	136	115
2000 und mehr	312	37	179	58
Mit Angabe des Einkommens zusammen	1009	89	522	353
Ohne Angabe ¹⁾	/	/	/	/
Insgesamt	1011	91	522	353

*) ohne Auszubildende in Privathaushalten – 1) einschließlich Erwerbstätige ohne Einkommen und Selbständige in der Landwirtschaft

12. Familien im Jahresdurchschnitt 2019 nach Anzahl der ledigen Kinder, Beteiligung am Erwerbsleben und Familientyp (Ergebnis des Mikrozensus)

Beteiligung am Erwerbsleben	Ins- gesamt	Davon mit ... ledigen Kind(ern)						
		1	2	3 und mehr	darunter mit ... ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren			
					zusammen	1	2	3 und mehr
1000								
Familien								
Insgesamt	277	160	90	27	201	109	71	20
Ehepaare								
Mann und Frau erwerbstätig	114	56	48	9	84	41	36	7
Nur Mann oder Frau erwerbstätig	23	13	7	/	14	6	5	/
darunter nur Mann erwerbstätig	16	7	5	/	11	/	/	/
Mann und Frau erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	13	8	/	/	5	/	/	/
Zusammen	151	78	56	17	104	48	42	13
nichteheliche Lebensgemeinschaften¹⁾								
Beide Partner erwerbstätig	43	26	14	/	40	25	13	/
Nur ein Partner erwerbstätig	7	/	/	/	7	/	/	/
Beide Partner erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	52	30	18	/	48	29	16	/
Alleinerziehende								
Elternteil erwerbstätig	52	36	13	/	38	26	10	/
Elternteil erwerbslos oder Nichterwerbsperson	22	16	/	/	11	6	/	/
Zusammen	75	52	16	6	49	32	13	/



1) einschließlich gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

III. Erwerbstätigkeit

13. Arbeitsmarktdaten im Jahresdurchschnitt 2020 nach Kreisen

Jahresdurchschnitt — Kreisfreie Stadt Landkreis	Arbeitslose			Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
	Personen			Prozent		
2010	117 069	62 050	55 019	9,8	9,9	9,8
2011	104 174	54 401	49 773	8,8	8,7	9,0
2012	99 316	52 502	46 814	8,5	8,5	8,6
2013	95 858	51 381	44 478	8,2	8,3	8,2
2014	90 160	48 245	41 915	7,8	7,8	7,8
2015	85 212	45 916	39 296	7,4	7,5	7,3
2016	77 215	42 308	34 907	6,7	7,0	6,5
2017	68 614	37 947	30 667	6,1	6,3	5,7
2018	62 145	34 476	27 669	5,5	5,8	5,2
2019	59 065	33 250	25 815	5,3	5,6	4,9
2020	66 678	38 036	28 642	6,0	6,4	5,5
Stadt Erfurt	7 487	4 223	3 264	6,6	7,2	6,0
Stadt Gera	3 994	2 296	1 697	8,6	9,3	7,7
Stadt Jena	3 279	1 893	1 387	5,8	6,4	5,2
Stadt Suhl	1 091	624	467	5,9	6,5	5,3
Stadt Weimar	2 092	1 180	912	6,5	7,2	5,8
Stadt Eisenach	1 677	940	737	7,7	8,0	7,3
Eichsfeld	2 449	1 413	1 036	4,5	4,9	4,1
Nordhausen	3 293	1 875	1 419	7,8	8,2	7,2
Wartburgkreis	3 138	1 780	1 357	5,0	5,3	4,7
Unstrut-Hainich-Kreis	4 081	2 288	1 794	7,5	7,8	7,1
Kyffhäuserkreis	3 078	1 720	1 359	8,2	8,5	7,9
Schmalkalden-Meiningen	3 351	1 887	1 464	5,0	5,3	4,6
Gotha	4 358	2 435	1 923	6,0	6,2	5,7
Sömmerda	2 357	1 364	993	6,6	7,2	6,0
Hildburghausen	1 429	853	576	4,1	4,6	3,6
Ilm-Kreis	3 142	1 789	1 353	5,6	5,9	5,3
Weimarer Land	2 025	1 193	832	4,6	5,2	4,0
Sonneberg	1 408	850	558	4,6	5,1	3,9
Saalfeld-Rudolstadt	3 111	1 849	1 262	5,9	6,5	5,1
Saale-Holzland-Kreis	1 984	1 119	865	4,5	4,9	4,2
Saale-Orla-Kreis	2 090	1 157	933	4,9	5,1	4,7
Greiz	2 590	1 485	1 105	5,3	5,8	4,7
Altenburger Land	3 176	1 824	1 351	7,1	7,6	6,5

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Datenstand: Dezember 2020

14. Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen im Jahresdurchschnitt 2013 bis 2020 ^{*)} nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Stadt Erfurt	8,6	8,2	8,0	7,5	6,8	6,0	5,7	6,6
Stadt Gera	11,9	11,2	10,9	9,9	9,8	8,8	8,1	8,6
Stadt Jena	7,0	7,0	6,9	6,6	6,1	5,6	5,2	5,8
Stadt Suhl ¹⁾	7,4	7,1	7,0	6,4	5,3	4,9	5,0	5,9
Stadt Weimar	8,6	8,5	8,4	7,3	6,5	6,2	5,6	6,5
Stadt Eisenach	9,4	8,4	7,9	7,7	7,1	6,6	6,4	7,7
Eichsfeld	6,1	5,6	5,2	5,0	4,3	3,9	3,9	4,5
Nordhausen	10,4	9,6	8,9	8,0	7,5	7,0	7,0	7,8
Wartburgkreis ¹⁾	6,2	5,7	5,5	5,1	4,4	3,8	3,9	5,0
Unstrut-Hainich-Kreis	11,1	10,1	9,8	9,1	8,2	7,4	6,8	7,5
Kyffhäuserkreis	11,5	11,0	10,8	9,9	8,7	8,3	7,9	8,2
Schmalkalden-Meiningen ¹⁾	6,4	5,9	5,3	5,0	4,5	4,0	4,0	5,0
Gotha	7,8	7,3	6,9	6,4	5,7	5,0	5,1	6,0
Sömmerda	9,6	8,7	7,9	6,8	6,1	5,6	5,5	6,6
Hildburghausen	5,6	5,2	4,8	4,4	3,9	3,4	3,4	4,1
Ilm-Kreis ¹⁾	8,1	7,7	7,4	6,8	5,8	5,3	4,9	5,6
Weimarer Land	6,9	6,5	6,1	5,2	4,5	4,2	4,0	4,6
Sonneberg ¹⁾	4,5	4,3	4,2	3,9	3,6	3,5	3,8	4,6
Saalfeld-Rudolstadt ¹⁾	8,2	8,0	7,5	6,7	5,9	5,5	5,3	5,9
Saale-Holzland-Kreis	7,3	6,8	6,3	5,6	5,0	4,5	4,1	4,5
Saale-Orla-Kreis	7,4	7,0	6,5	5,9	5,2	4,9	4,6	4,9
Greiz	8,8	8,3	7,6	6,7	5,7	5,0	4,6	5,3
Altenburger Land	11,4	10,9	10,4	9,2	8,6	7,7	7,1	7,1
Thüringen	8,2	7,8	7,4	6,7	6,1	5,5	5,3	6,0

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Datenstand: Dezember 2020 – *) Ergebnisse 2013 bis 2018: Gebietsstand 31.12.2018, Ergebnisse ab 2019: Gebietsstand 1.1.2019 – 1) Zum 1.1.2019 traten in Thüringen kreisübergreifende Gebietsveränderungen in Kraft. Betroffen sind die kreisfreie Stadt Suhl und die Landkreise Wartburgkreis, Schmalkalden-Meiningen, Ilm-Kreis, Sonneberg und Saalfeld-Rudolstadt.

III. Erwerbstätigkeit

15. Frauenarbeitslosigkeit im Jahresdurchschnitt 2020 nach Agenturen für Arbeit

Jahresdurchschnitt Agentur für Arbeit	Arbeitslose Frauen				
	insgesamt	davon		15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter
		nach SGB III	nach SGB II		
2013	44478	15614	28863	3164	11464
2014	41915	14219	27696	2802	11543
2015	39296	12567	26729	2510	11152
2016	34907	10897	24010	2209	9912
2017	30667	10997	19670	2067	8760
2018	27669	10196	17473	1948	7989
2019	25815	10291	15524	1916	7641
2020	28642	12853	15788	2328	8098
Erfurt	7354	3277	4077	598	1832
Altenburg-Gera	5086	2168	2918	397	1589
Gotha	3716	1600	2116	331	1114
Jena	3514	1541	1973	281	1002
Nordhausen	3813	1613	2200	273	1041
Suhl	5159	2654	2505	449	1520

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Datenstand: Dezember 2020

16. Teilnehmer in ausgewählten Maßnahmen der Arbeitsmarktförderung im Jahresdurchschnitt 2020 nach Agenturen für Arbeit

Jahresdurchschnitt Agentur für Arbeit	Teilnehmerbestand in Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung ¹⁾	Davon		Geförderte Arbeitnehmer in Arbeits- gelegenheiten
		nach SGB III	nach SGB II	
2013	5040	2939	2101	4016
2014	5170	3271	1899	3949
2015	5019	3238	1781	3348
2016	4313	2947	1366	2417
2017	3931	2848	1083	2356
2018	3616	2798	818	1924
2019	3651	2822	829	2221
2020	3268	2627	640	1634
Erfurt	1006	793	213	262
Altenburg-Gera	458	335	123	431
Gotha	405	360	45	131
Jena	381	309	72	198
Nordhausen	438	341	97	426
Suhl	580	490	91	186

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Datenstand: April 2021 – 1) einschließlich Rehabilitanden